

Bürgerworkshop

"Seniorengerechtes Wohnen und Leben in Benningen "

Datum: 10.07.2025

Uhrzeit: 19.00 bis 21:00 Uhr

Ort: Sport- und Festhalle in Benningen

Der Gemeinderat der Gemeinde Benningen hat am 24. Juli 2024 beschlossen, ein lokales Seniorenkonzept mit dem Schwerpunkt Seniorinnen und Senioren zu erarbeiten. Vorrangiges Ziel ist dabei ein weitestgehend selbstbestimmtes Leben im Alter in der angestammten Umgebung auch bei Mobilitätseinschränkungen sowie Unterstützungs- und Pflegebedarf. Bei der Erarbeitung und Umsetzung des Konzepts werden Akteure der Seniorenarbeit ebenso wie Bürgerinnen und Bürger eingebunden. Am 3. Dezember 2024 fand bereits ein Expertenworkshop statt, bei dem eine Ist-Analyse durchgeführt sowie Bedarfe identifiziert und Maßnahmenvorschläge und Projektideen gesammelt wurden. Im Protokoll des Expertenworkshops sind die zugrundeliegenden Voraussetzungen sowie Arbeits- und Planungsschritte der Quartiersentwicklung bereits ausführlich dargelegt, weshalb diese hier nicht noch einmal aufgeführt werden.

Am 10.07.2025 folgte mit dem Bürgerworkshop der erste Einbezug der Bürgerinnen und Bürger in den Quartiersentwicklungsprozess. Herr Bürgermeister Osterrieder konnte rund 40 Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Die Moderation der Veranstaltung erfolgte durch den Koordinator der Seniorenarbeit im Landkreis Unterallgäu, Herrn Plepla und Frau Preuß (Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung, Koordinationsstelle Wohnen im Alter). Nach der Begrüßung und der Erläuterung der Hintergründe des Workshops durch Herrn Ersten Bürgermeister sowie einer Einführung durch Herrn Plepla stellte Frau Preuß die Ergebnisse der Bürgerbefragung vor. Im Anschluss wurde mit den Teilnehmenden in Gruppen zu den Themenbereichen "Wohnen und Grundversorgung", „Ortsnahe Unterstützung und Pflege“ sowie „Beratung und Soziale Netzwerke“ diskutiert. Es erfolgten die Sammlung von Potentialen und Bedarfen in der Gemeinde in Bezug auf Seniorinnen und Senioren und die Entwicklung neuer Projektideen. Im Plenum wurden schließlich die Ergebnisse vorgestellt und Projekte vorgeschlagen. Die Ergebnisse des Workshops werden in die Erarbeitung des ortsangepassten seniorengerechten Quartierskonzepts einfließen. Termine für erste Arbeitsgruppensitzungen zur Vertiefung der Ergebnisse und für ersten Planungen wurden beim Bürgerworkshop festgelegt.

Ergebnisse der Diskussion

Wohnen und Wohnumfeld

Wohnberatung

Die Wohnberatung des Landkreises kennen:

- Gruppe 1: 1 von 16 Personen.
- Gruppe 2: 0 von 14 Personen.
- Gruppe 3: 2 von 12 Personen.

Insgesamt: 3 von 42 Personen kennen die Wohnberatung des Landkreises.

Es werden Informationen u.a. zur Wohnberatung gewünscht (s. "Beratung und soziale Netzwerke")

Wohnprojekt:

Es wird ein seniorengerechtes Wohnprojekt in der Gemeinde als notwendig angesehen. Vorschläge dazu sind:

- Barrierefreiheit, auch rollstuhlgeeignet
- Offene Wohnform
- Bezahlbar
- Mehrgenerationen versus nur Senioren (im weiteren Prozess zu klären / zu entscheiden)
- Gemeinschaftsraum für Feiern
- Unterschiedliche Wohnungen
 - 2-3 Zimmer,
 - eine Person: 50 qm
 - Miete oder Eigentum mit oder ohne Garten
- Zubuchbare Leistungen

Barrierefreiheit im Wohnumfeld:

Als Probleme im Wohnumfeld wurden genannt:

- Hohe und kantige Bordsteine (Storchenweg, Triebweg)
- Zugewachsene und zugeparkte Gehwege
- Öffentliche Toilette in der Dorfmitte (fehlt)
- Stolperfallen überall
- Sitzgelegenheiten fehlen
- fahrradgerechte Straßen (fehlen)

Es wird eine Ortsbegehung mit Rollatoren und Rollstühlen unter Teilnahme des Bürgermeisters vorgeschlagen. Hierfür kann mit Herrn Christian Fröhlich vom "Netzwerk Altenhilfe und seelische Gesundheit" Memmingen-Unterallgäu Kontakt aufgenommen werden. Das Netzwerk bietet eine Begleitung und Organisation der Ortsbegehung an und bringt dabei bereits Erfahrungen aus anderen Gemeinden im Landkreis Unterallgäu ein.

Projektvorschläge:

- 1) Wohnberatung
- 2) Wohnprojekt
- 3) Barrierefreies Wohnumfeld

Die 1. AG-Sitzung zum Themenbereich "Wohnen und Wohnumfeld" wird am 13.08.2025 von 19:00 bis 20:30 Uhr stattfinden.

Beratung und soziale Netzwerke

Beratung und Informationsweitergabe

Informationen zu Seniorenthemen, insbesondere den Pflegestützpunkt und zur Wohnberatung werden gewünscht, und zwar über

- das Landratsamt
- Pflegedienste (Caritas, Diakonie)
- das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Memmingerberg (öfter)
- die Homepage der Gemeinde
- eine Gesamtbroschüre für Senioren, incl. Ansprechpartner
- Ansprechpartner / Quartiersmanager in der Gemeinde
 - Büro mit Telefon, E-Mail, feste Sprechzeiten für Erreichbarkeit
 - Anschlagtafeln für Quartiersmanager (Turnhalle, Friedhof, Bushaltestellen)
 - Vorstellung bei Veranstaltungen
 - Flyer in der Gemeinde austeilen, persönlich
 - persönliche Besuche

Gesellschaftliche Teilhabe

- Raum schaffen für Veranstaltungen
- Freizeitveranstaltungen (Ausflüge)

- Mittagstisch

Projektvorschläge:

- 1) Beratung und Informationsweitergabe
- 2) Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe
- 3) Schaffung eines Mittagstisch

Die 1. AG-Sitzung zu den Themen "Beratung und soziale Netzwerke" wird für den 13.08.2025 von 17:00 bis 18:30 Uhr anberaumt.

Ortsnahe Unterstützung und Pflege

Pflegende Angehörige

- Tagespflege
- Stundenweise Betreuung und Entlastung
- Pflegekurse vor Ort

Pflege und Unterstützung

- Anlaufstelle, persönliche Ansprache (s. "_Beratung und Informationsweitergabe")
- Mittagstisch (s. auch "Gesellschaftliche Teilhabe")

Nennungen, die eine mögliche organisierte Nachbarschaftshilfe betreffen:

- Besuchsdienst
- Fahrdienst
- Hilfe bei Schneeräumen
- Aufwandsentschädigung (bei gegebener Hilfe und Unterstützung)
- Koordination von Hilfen
- Plattform
- Rechtliche Sicherheit bei Nachbarschaftshilfe
- Verantwortung?

Projektvorschläge

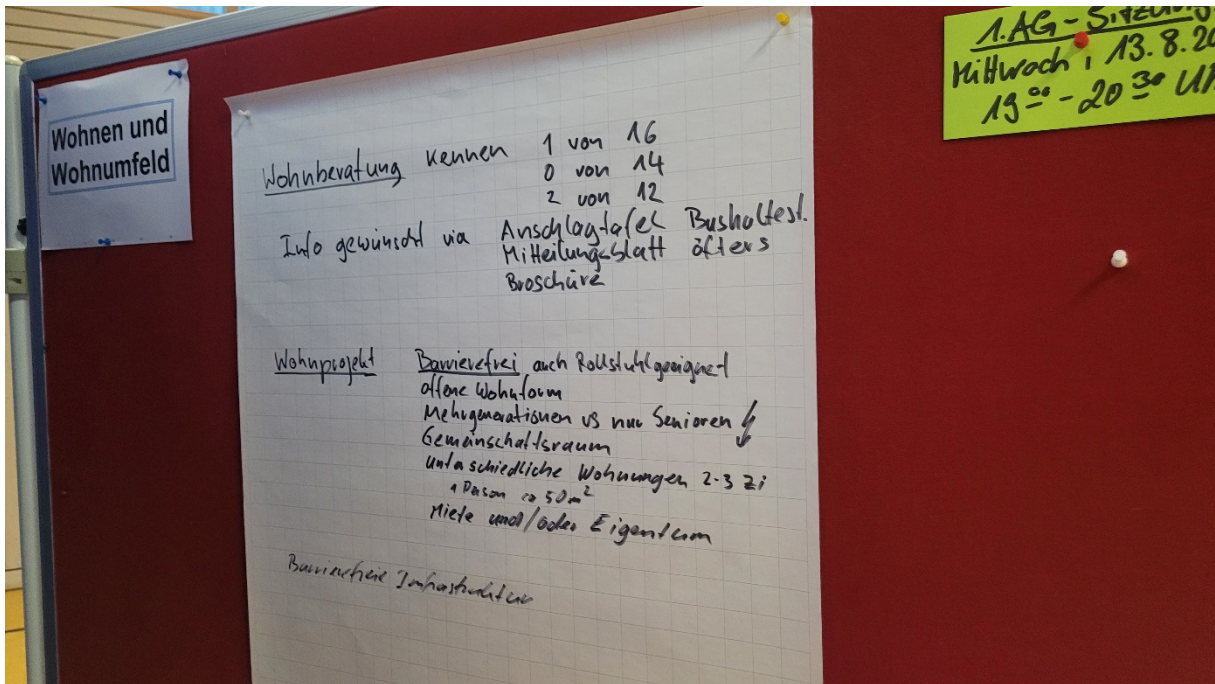
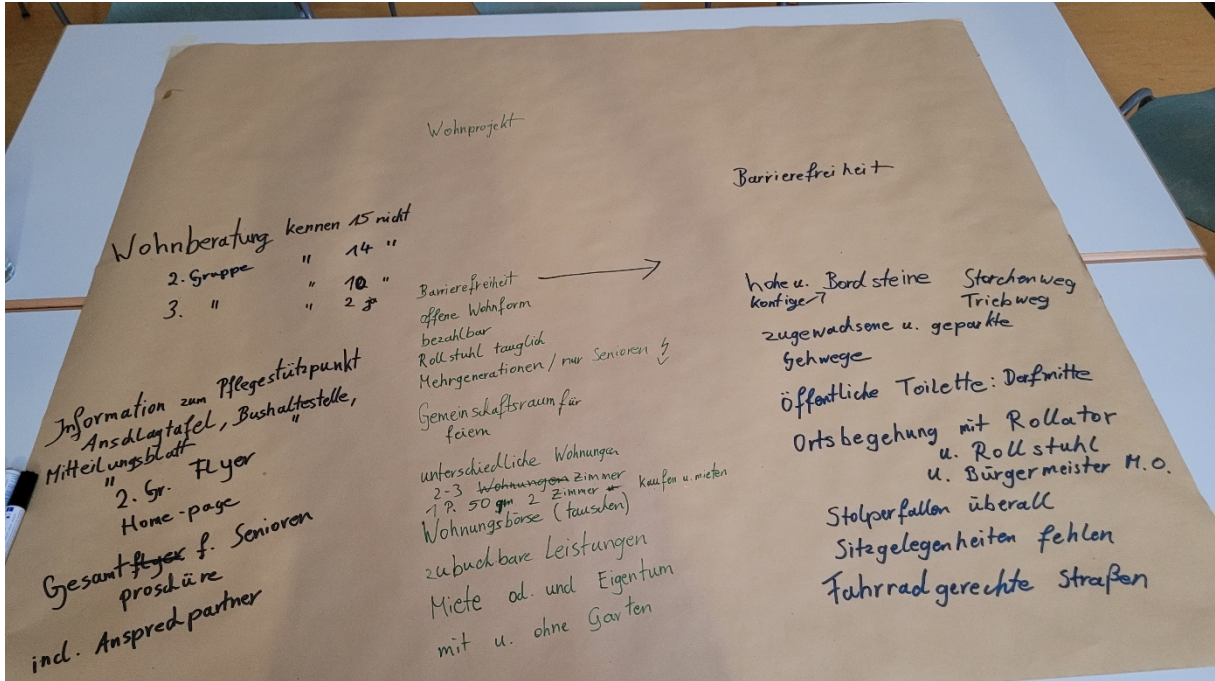
1. Aufbau einer organisierten Nachbarschaftshilfe
2. Fahrdienste

3. Angebote für pflegende Angehörige

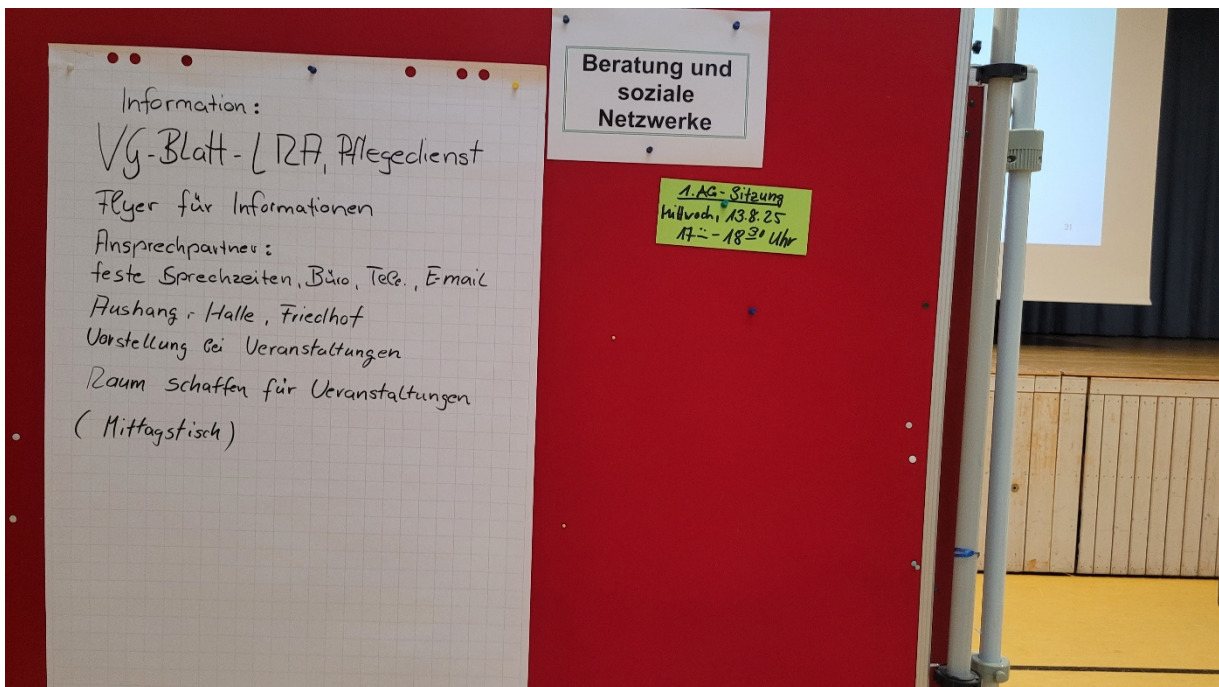
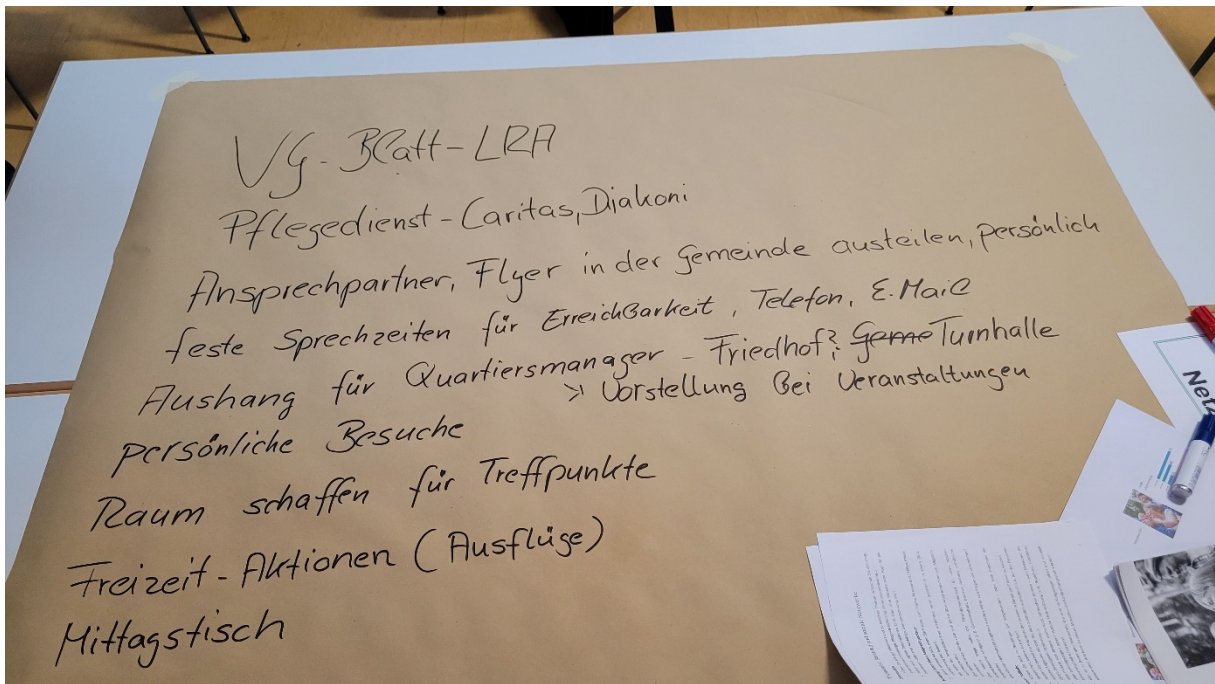
Die 1. AG-Sitzung im Bereich "Ortsnahe Unterstützung und Pflege" wird am 13.08.2025 von 15:00 bis 16:30 Uhr stattfinden.

Ergebnisplakate

Wohnen und Wohnumfeld



Beratung und soziale Netzwerke



Ortsnahe Unterstützung und Pflege

The image shows a collection of handwritten notes and printed labels on a red background, organized into two main sections. The top section features a large piece of brown paper with various handwritten terms and a printed label. The bottom section features a white grid paper with a numbered list and another printed label.

Top Section (Brown Paper):

- Printed label: Ortsnahe Pflege und Unterstützung
- Handwritten terms: Mittagstisch, Pflegekurs vor Ort, Flyer, Aufrufstelle, Fahrdienst, persönliche Ansprache, Aufwandsentschädigung, Hilfe beim Räumen, Koordination, Plattform, rechtliche Sicherheit bei Nachbarschaftshilfe, Verantwortung?, Besuchsdienst, Tagespflege, Stützweise Betreuung + Entlastung, Hilfe beim Räumen.

Bottom Section (White Grid Paper):

- Printed label: Ortsnahe Pflege und Unterstützung
- Numbered list:
 - ① Aufbau einer organisierten Nachbarschaftshilfe
 - ② Fahrdienst
 - ③ Angebote für pflegende Angehörige
- Yellow sticky note: 1. AG, 13.8, 15:00